leaderdigital.ch eastdigital.ch Sept 8/2021 CHF 8.50

LEADER | east#digital

05 Grusswort
Digitalisierung
als Chance der Krise

14 LEADER Digital Award
Das sind die Gewinner
und Finalisten

36 Digital Shapers
Sie prägen die digitale
Ostschweiz

LEADER Digital Award

Die Sonderausgabe zum Anlass 2021

Digital Shapers Ostschweiz

Gefährliche Jobs werden überflüssig

Siegerin in der Kategorie «Business» wurde die Romanshorner Geobrugg AG. Sie bietet mit Geobrugg Guard ein sensorbasiertes System zur Fernüberwachung von Infrastrukturen und Umweltgegebenheiten an. Zum Einsatz kommt dabei auch ein neuer Korrosions-Sensor, der im Rahmen eines Innosuisse-Projekts mit einem Hochschulpartner entwickelt wurde.

Das Geobrugg-Guard-Team: Andreas Lanter (Project Manager R&D Geohazard Solutions), Helene Hofmann (Scientific Relations & Product Manager), Manuel Eicher (Head of Product Management).

Weniger Inspektionen und gleichzeitig mehr Sicherheit, vom Überwachungsgerät bis zum Online-Cockpit: Unter widrigsten Umweltbedingungen überwacht der Geobrugg Guard Steinschlag- und Murgang-Barrieren, Lawinenverbauungen und ähnliche Systeme. Ein Blick auf das Dashboard genügt – und der Nutzer weiss Bescheid.

Der Geobrugg Guard ist ein smartes Gerät, das einfach am Seil einer flexiblen Netzbarriere befestigt wird. Ausgestattet mit einer Auswahl von Sensoren, überträgt er jahrelang Umwelt- und physikalische Daten über das GSM-Netz. Der Geobrugg Guard ist wasserdicht, hat eine Batterielaufzeit von sieben bis zehn Jahren, ist mehrfach verschlüsselt und verfügt über ein proprietäres Betriebssystem. Ereignisse werden protokolliert, wichtige Erkenntnisse sind möglich durch Kombinieren von Daten, z. B. Wildwechsel (Steinschlag), Wetterdaten (Murgang) oder Luftverschmutzung (Korrosion).

Das Gerät funktioniert an jeder Schutzlösung, egal von welchem Hersteller. Und nicht zuletzt: Weniger Arbeitszeit in der Gefahrenzone bedeutet mehr Sicherheit für die Mitarbeiter. «Uns freut die Auszeichnung besonders, weil sie zeigt, dass die Ablösung des Menschen durch die Technik sehr positive Seiten haben kann: Mit unserer Fernüberwachung machen wir gefährliche Jobs überflüssig», so Manuel Eicher und Helene Hofmann von der Geobrugg AG.

Der Geobrugg Guard wurde unter härtesten Bedingungen an verschiedenen Standorten in Europa getestet. Die Installation des Geräts dauert gemäss Geobrugg gerade einmal fünf Minuten: Dafür müssen lediglich zwei Muttern mit einem Drehmomentschlüssel angezogen werden – fertig!

Helene Hofmann und Manuel Eicher nach der Verleihung des LEADER Digital Awards 2021.

101 Ostschweizer Digital Shapers

Sie gründen, finanzieren, fördern und leiten Digital-Unternehmen, sind digital besonders innovativ oder engagieren sich in anderer Form für die digitale Ostschweiz: Wir haben 101 Shapers zusammengetragen, die sich in diesem Bereich in der Vergangenheit besonders hervorgetan haben.

Da bei gewissen Unternehmen mehrere Personen aufgeführt wurden und daher eine alphabetische Reihenfolge nicht möglich war, wurde die Liste in loser Reihenfolge erstellt. Die Nummerierung ist nicht als Rangliste zu verstehen.

1. Stefan Keller

SG, CEO TSO AG

Unter Stefan Keller hat sich die Tourismus Services Ostschweiz AG zu einer etablierten Webagentur entwickelt. Keller und sein Team automatisieren touristische Prozesse und helfen damit die Performance von Destinationen und Leistungsträgern zu steigern. Die Stärken der TSO AG liegen vor allem im Bereich strategische Planung und Abstimmung der IT-Landschaft sowie dem Begleiten von operativen Prozessen im Digitalmarketing.

2. Patric Preite

SG, Gründer & CEO Interactive Friends AG

Die Rorschacher Interactive Friends AG hat mit einer «Smarten Weichenheizung» eine Technologie für die Verkehrsbetriebe Zürich entwickelt. Dank dieser Heizung sind bei den VBZ hohe Energiekosten Schnee von gestern. Für die Entwicklung dieser intelligenten Weichenheizung wurde das Team um Patric Preite an der «Digital Economy Award Night 2018» mit einer Bronze-Zertifizierung ausgezeichnet. 2021 war er Jurymitglied des LEADER Digital Awards.

3. Iman Nahvi

SG, Start-up-Unternehmer, CEO Advertima AG

Advertima aus St.Gallen baut eine künstliche Intelligenz, die mit Inputsensoren wie Kameras, WiFi-Geräten und Mikrofonen die aktuelle Umgebung in der realen Welt analysiert und interpretiert. Für die Software «Advertima» wurde das Unternehmen 2019 mit dem LEADER Digital Award ausgezeichnet.

5. Thomas Hutter

TG, Inhaber und CEO Hutter Consult AG

«Mister Facebook» Thomas Hutter ist einer der renommiertesten Facebook-Marketing-Experten im deutschsprachigen Raum. Der Inhaber und Geschäftsführer der Hutter Consult AG mit Sitz in Aadorf ist ein gefragter Berater für grosse und mittlere Unternehmen, Organisationen und Agenturen in der Schweiz, Deutschland und Österreich. Zudem bietet Hutter mit der Video-Marketing-Agentur StoryUp Seminare rund um digitale Kommunikation und Video-Marketing an. 2019 und 2021 war er Mitglieder der Jury des LEADER Digital Awards.

4. Michèle Mégroz

SG, CEO CSP AG

Mit Michèle Mégroz kam 2017 erstmals eine Frau an die Spitze der Businessberatungsfirma CSP AG. Das Unternehmen mit Hauptsitz in St.Gallen hat Niederlassungen in Bern und Zürich. Nach Abschluss des Wirtschaftsstudiums an der Hochschule St.Gallen war Mégroz Leiterin Qualitätssicherung einer international tätigen Zertifizierungsfirma. Vor dem Wechsel zur CSP arbeitete sie als Projektleiterin in Wirtschaftsförderung. Michèle Mégroz wurde 2018 in den Vorstand von «IT rockt!» gewählt und ist seit Juni 2019 im Vorstand der IHK St.Gallen-Appenzell. 2019 und 2021 war sie Jurymitglied des LEADER Digital Awards.

6. Tobias Wolf

SG, Leiter KMU-Tag, Mitgründer OnlineDoctor AG

Das St.Galler Start-up OnlineDoctor AG wurde 2018 als bestes Jungunternehmen mit dem Startfeld-Diamanten ausgezeichnet und erreichte 2019 den Final des LEADER Digital Awards. Mit OnlineDoctor können Dermatologen ihre Patienten fachärztlich einschätzen und beraten. Tobias Wolf ist im Rheintal aufgewachsen und stammt aus einer Unternehmerfamilie. Seit seinem HSG-Studienabschluss 2013 arbeitet er als Seminar- und Projektleiter sowie wissenschaftlicher Mitarbeiter am KMU-HSG.

7. David Lauchenauer

SG, CEO & Verwaltungsrat Myfactory Software Schweiz AG, Geschäftsführer Myfactory-Gruppe

Satte 23 Prozent Wachstum, einen Umsatzrekord und rund 350 neue Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz meldete das St.Galler Software-Haus Myfactory Ende 2019 für das letzte Geschäftsjahr. Schon in den Jahren zuvor konnte der mittlerweile rund 50-köpfige Business-Softwarespezialist stark wachsen. Lauchenauer ist seit 1988 als Unternehmer im Bereich Business Software für KMU tätig. Bereits 2009 lancierte sein Unternehmen im deutschsprachigen Wirtschaftsraum ein Cloud-ERP.

9. Manfred Spiegel

TG, Vorstandsmitglied, Geschäftsführer und Gesamtprojektleiter Verein Smarter Thurgau

Der Verein Smarter Thurgau setzt sich für optimale Rahmenbedingungen ein, damit die Chancen der Digitalisierung für das Leben, Wohnen und Arbeiten im Kanton Thurgau nachhaltig genutzt werden können. Dafür bringt der Verein um Manfred Spiegel innovative Kräfte aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Bildung, Sport und Verbänden zur Lancierung von Initiativen zusammen. Ein spezielles Augenmerk richtet der Verein auf die ältere Generation – der Verein spricht von der «Silver Society». Sie soll nicht in Isolation geraten, weil sie mit der Digitalisierung nicht Schritt halten kann.

8. Roger Dudler

SG, Gründer & CEO Frontify AG

Nicht in einer Garage oder in einem kleinen, dunklen Hinterzimmerchen, aber im Zug auf dem Weg zur Arbeit hat Roger Dudler das St.Galler Softwareunternehmen Frontify gegründet. Nachdem er den CEO-Posten bei Frontify 2014 abgegeben hatte, ist er 2019 wieder an die Spitze des Unternehmens zurückgekehrt. Frontify ist spezialisiert auf das Thema Brand Management und ist auf dem Weg zum Marktführer. Zu den internationalen Kunden gehören die Lufthansa, IBM, Lego, die Nasdaq und Adobe. Seit diesem Jahr wird Frontify als Top Performer in der neuen Rangliste Capterra Shortlist Report geführt.

10. Tobias Meyer & Michael Uhmeier

TG, Gründer & Inhaber Lernwolke GmbH

Von Lehrern für Lehrer: Mit diesem Leitgedanken betreibt die Lernwolke GmbH aus Amlikon-Bissegg die Plattform Lernwolke für die Primarschule. Die Freude am Lernen und ein abwechslungsreicher Unterricht liegen den beiden Primarlehrern ebenso am Herzen, wie der Einsatz von digitalen Medien. Dabei soll dieser Einsatz unkompliziert und für die Lehrer eine Erleichterung sein. 2019 standen Meyer und Uhmeier mit ihrer GmbH im Final des LEADER Digital Awards.

11. Julian Heeb

SG, Entwickler der Ginto-App und Präsident Verein AccessibilityGuide

Die 2017 lancierte Ginto-App ist unterdessen ein unverzichtbares Hilfsmittel für Menschen mit einer Gehbehinderung. Die Zugänglichkeits-App zeigt dem Nutzer, ob eine bestimmte Lokalität mit seinen individuellen Mobilitätseinschränkungen erreichbar ist oder nicht. Gemeldet werden die Hinweise von einer aktiven Nutzer-Community. Hinter der App steht der Verein AccessibilityGuide mit Sitz in Wittenbach, der damit betroffenen Menschen die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben erleichtern will. Der Verein gewann 2019 den LEADER Digital Award in der Kategorie «Organisation» sowie den Publikumspreis.

13. Thomas Krech

TG, CEO Misanto AG

Die 2016 in Frauenfeld als telemedizinisches Unternehmen gegründete Misanto AG führte Anfang Jahr einen grossen Teil der Coronatests im Thurgau durch. Bereits Anfang 2020 brachte Misanto eine App für medizinische Beratung auf den Markt. Diese kann nicht nur den Verdacht auf eine Coronainfektion feststellen, sie fragt auch nach unzähligen weiteren Symptomen und ermöglicht bei Bedarf den Chat mit einem Arzt. 2019 war Misanto für den LEADER Digital Award vornominiert und in diesem Jahr schaffte es das Unternehmen in die Pitch-Runde.

12. Rolf Eugster

AR, GL-Mitglied Geoinfo IT AG, Leiter Geoninfo Applications AG

Rolf Eugster ist mitverantwortlich für den Aufbau von geoportal.ch, einem Publikationsportal für geografische Daten. Die Geoinfo IT AG mit Sitz in Herisau bietet mit dem Bereich IT-Solutions Dienstleistungen für KMU und die Geo-Solutions erstellen und betrieb bis Ende 2019 Geodateninfrastrukturen sowie Geoportale. Aus der Geo-Solutions wurde auf den 1.1.2020 die Geoinfo Applications AG. Mit geoportal.ch war Rolf Eugster und sein Team 2019 Finalist des LEADER Digital Awards.

14. Cornelia Gut

SG, Business Angel, Geschäftsführerin Startfeld

Als Geschäftsführerin der Stiftung Startfeld steht Cornelia Gut-Villa Start-ups in der Ostschweiz seit 2014 mit finanziellen Mitteln und strategischer Expertise zur Seite. Unter dem Label «Smartfeld» werden zudem auch Kinder und Jugendliche für die Themen Technologie und Unternehmertum begeistert. Zusätzlich zu ihrer beruflichen Tätigkeit hat Cornelia Gut-Villa persönlich in mehr als zehn Start-ups investiert. In ihrer Vorstandstätigkeit beim Swiss ICT Investor Club (SICTIC) setzt sie sich für zukunftsfähige Start-ups ein und bringt ihre rund zwanzigjährige Erfahrung in das Netzwerk ein. 2021 hat sie die SECA (Swiss Private Equity & Corporate Finance Association) zum Business Angel des Jahres gewählt.

15. Edith Graf-Litscher

TG, Nationalrätin SP

Edith Graf-Litscher ist sowohl Gründerin und Präsidentin der Parlamentarischen Gruppe Digitale Nachhaltigkeit als auch Präsidentin der Interessensgruppe, die zum Ausbau der Glasfasernetzinfrastruktur in der Schweiz beiträgt. Zudem war sie Präsidentin der Kommission für Verkehr und Kommunikation des Nationalrats (KVF-N), wo sie sich bei Gesetzesrevisionen für digitale Nachhaltigkeit einsetzt.

17. Thomas Merz

TG, Prorektor Forschung und Wissensmanagement & Dozent Medien und Informatik, PHTG

Thomas Merz ist mitverantwortlich für das Projekt «Marker Space in der Primarschule», dass von der PHTG, der FHS und dem Institut für Design und Engineering initiiert wurde. Ziel dieses Kooperationsprojektes ist es, nicht automatisierbare Fertigkeiten mit der Vermittlung von Medien- und Informatikkompetenzen im Sinne des Lehrplans 21 zu verknüpfen. Merz war 2019 und 2021 Jurymitglied des LEADER Digital Awards.

16. Marcel Dobler

SG, Vizepräsident Digitalswitzerland, Gründer Digitec, Nationalrat FDP

Dobler gründete 2001 mit zwei Freunden den Onlinehändler Digitec. 2012 verkauften die drei Gründer 30 Prozent an die Migros, zwei Jahre später stieg Dobler ganz aus und trennte sich auch von seinen restlichen Aktien. Nachdem sich der Unternehmer 2018 an der Rettungsaktion für das Spielwarengeschäft Franz Carl Weber beteiligte, konzentriert er sich heute lieber auf die Politik und erinnert seine Kollegen in Bundesbern regelmässig daran, dass die Digitalisierung den Staat vor neue Herausforderungen stellt.

18. Elgar Fleisch

SG, Universität St.Gallen & ETH Zürich

Der Forschungsschwerpunkt des gebürtigen Bregenzers ist das «Internet der Dinge». Ihn interessiert aber nicht nur, inwiefern die reale und die digitale Welt immer stärker miteinander verschmelzen, er will daraus auch funktionierende Geschäftsmodelle entwickeln. Dieser Umstand hat Fleisch eine ziemlich einzigartige Stelle eingebracht: Heute bekleidet er eine Doppelprofessur für Informations- und Technologiemanagement an der ETH und an der HSG.

19. Hans Mäder

SG, Stadtpräsident Wil

Dank seiner Erfahrungen als ehemaliger Informatikverantwortlicher eines KMU-Beratungsunternehmens, weiss Hans Mäder, wie man die Digitalisierung vorantreibt. In den vergangenen Jahren hat er sich stark in der Entwicklung von E-Government engagiert. Unter seiner Führung wurde in der Thurgauer Gemeinde Eschlikon mit einem «digitalen Dorfplatz» ein neuer Weg in der lokalen Kommunikation eingeschlagen. Auf der Plattform «Crossiety» können sich Einwohner über das Geschehen in ihrer Gemeinde und Region informieren, sich miteinander vernetzten und engagieren. Mäder ist Mitglied des Vereines Smarter Thurgau und der Initiative Smart Citizen.

21. Martin Fengler

SG, Gründer & CEO Meteomatics AG

Martin Fengler erkannte ein Problem – verlässlichere Wettervorhersagen. Deshalb entwickelte er dazu die passende Lösung und gewann damit den Startfeld Diamanten 2015. Die Meteomatics AG entwickelt Meteodrohnen mit denen es zum ersten Mal möglich ist, verlässliche Daten aus der Grundschicht der Atmosphäre zu gewinnen. Mit dieser Hochpräzisionstechnologie aus St.Gallen hilft die Meteomatics AG auch bei der Früherkennung von Tornados und schweren Gewittern in den USA.

20. Andreas Wiebe

TG, Gründer «swisscows.ch»

Vor sieben Jahren hat Andreas Wiebe mit seiner Suchmaschine «Swisscows» Google den Kampf angesagt. Anfang dieses Jahres ist er nun mit dem Messenger «Teleguard» in Konkurrenz zu Whatsapp & Co. getreten. Wie bei Swisscows stehen auch bei Teleguard die Datensicherheit und die Privatsphäre der User im Vordergrund. Weder Themen, IP-Adressen noch persönlichen Informationen werden gespeichert oder für zusätzliche Geschäftszwecke verwendet. Ihren Sitz hat die Swisscows AG in Egnach.

22. Daniel Baur

SG, Gründer und Gesamtleiter emonitor AG

Die PropTech-Firma emonitor gehört zu den Vorreitern von digitalen Vermietungsprozessen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in St.Gallen zählt bereits viele grosse Wohnungsbestandshalter, wie etwa die Liegenschaftsverwaltung der Stadt Zürich und die Stadtwerke München, zu ihren Kunden. emonitor kümmert sich für seine Kunden um die Vermietung von aktuell rund 28'000 Objekten und hat bereits über 40'000 digitale Bewerbungen erfolgreich abgewickelt.

23. Danilo Just

AR, Kursleiter Robotik, Co-Leiter ICT Campus St.Gallen

Eigentlich wollte der gebürtige Erfurter Danilo Just ja Feuerwehrmann werden. Weil er aber zu wenig Kraft in den Armen hatte, musste er sich einen neuen Traumberuf suchen. Heute arbeitet der studierte Elektrotechniker bei Thyssenkrupp Lenksysteme in Eschen und führt Jugendliche in die Robotik ein. In seiner modernen Werkstatt in Teufen coacht er regelmässig Teilnehmer der Rob Olympics, die jeweils an der HSR durchgeführt werden.

25. Claudius Habisreutinger

AR, CEO Vermando AG (HausHeld.ch)

Claudius Habisreutinger treibt mit Vermando die Digitalisierung im Schweizer Handwerk voran. Mit der zu Vermando gehörenden Webseite HausHeld.ch finden Hausbesitzer und geprüfte Partnerbetriebe zueinander. HausHeld.ch hilft mittlerweile mehreren hundert Betrieben, aus über 20 Branchen, hochwertige Neukunden zu gewinnen. Der promovierte Ökonom betreut zudem seit vielen Jahren die Schweizer Start-up-Szene. Er baute in der Ostschweiz einen Businessinkubator mit auf und war in den Jahren 2016 und 2017 Geschäftsleiter des Creative Hub.

24. David Geisser

SG, Gründer & CEO CollectID AG

Das Start-up collectID entwickelt ein Blockchain-basiertes Produkt-Authentifizierungs-Ökosystem, das jedem Nutzer ermöglicht, die Authentizität eines bestimmten Artikels durch einfaches Scannen mit seinem Smartphone zu überprüfen. Zusätzlich können die Produkte in den individuellen Portfolios der Nutzer gespeichert werden und über den Marktplatz sicher weiterverkauft werden. 2018 gewann collectID den ersten Blockchain-Pitch-up in Liechtenstein. 2021 war das Unternehmen im Final des LEADER Digital Award.

26. Sacha Ghiglione

SG, CEO Prime Computer AG

Die Prime Computer AG fertigt zuverlässige und wartungsfreie Desktop-PCs und Server in St.Gallen und schafft damit einen Mehrwert für PC-Anwender, IT-Verantwortliche und Firmen. Das Unternehmen wurde 2013 mit dem Ziel gegründet, den IT-Hardware-Markt durch nachhaltige Lösungen zu bereichern sowie zu einem Umdenken in Bezug auf die unnötige Verschwendung von Ressourcen wie Energie und seltene Rohstoffe anzuregen. In diesem Jahr hat Prime die vollständige Klimaneutralität erreicht.

27. Christiane Brockes

SG, Co-Founder & CEO Alcare AG

Die Alcare aus Wil ist Spezialistin für Active Assisted Living im Gesundheitsbereich und bietet Strategien, Produkte und Dienstleistungen von Technologien für das eigene Zuhause und mobile Lebensumfeld an. Das Unternehmen wurde im Februar 2017, CEO ist Christiane Brockes. Seit 1998 ist sie in der digitalen Gesundheit tätig und führt telemedizinische Beratungen durch. An der Universität Zürich entwickelte sie die Ausbildung zum Thema «Klinische Telemedizin/ E-Health» und leitet diese als Professorin.

29. Arber Wagner

SG, Geschäftsführer Pupil AG

Der ehemalige Sek-Lehrer Arber Wagner hat mit «Pupil» eine modulare All-in-One-Schulsoftware für Schweizer Primar- und Sekundarschulen entwickelt, die alle Teilnehmer des Schulalltags in ihrer Arbeit unterstützt. Die einzelnen Module digitalisieren je nach Ihrem individuellen Bedarf sämtliche Routineaufgaben rund um den Schulbetrieb und die Schulverwaltung. Die Applikation wird kontinuierlich weiterentwickelt und steht bereits in vielen Schulen im Einsatz.

28. Yetvart Artinyan & Bernhard Zindel

SG, CEO & VR Live Track AG

Bei dem im Februar 2019 gegründeten Unternehmen ist der Name Programm: Die «Live Track AG» aus St.Gallen ermöglicht die Verwaltung von Silos und Containern sowie der zugehörigen Entsorgungs- und Versorgungslogistik. Dank einer offenen und von Hardwarehersteller unabhängigen Plattform und der intelligenten Auswertung von Echtzeitdaten können die Frequenzen, Routen und Beladung der Fahrzeuge einfach optimiert werden. Durch diese Lösung sparen Kunde Zeit und Geld und tragen gleichzeitig zur Senkung der CO2-Emissionen bei.

30. Joachim Sorba

SG, Mitgründer & Geschäftsführer Sorba EDV AG

Zusammen mit einem Studienkollegen hat Joachim Sorba 1989 die Sorba EDV AG gegründet. Ohne Businessplan, ohne Geld – und trotzdem mit Erfolg. Heute gehört die Firma Sorba zu den grössten Playern im Bereich der Bausoftware. Das Unternehmen mit Sitz in St.Gallen hat 70 Mitarbeiter und betreut schweizweit über 2500 Klein-, Mittel- und Grossfirmen.

31. Claudio Hintermann

SG, CEO Abacus Research AG

Was drei HSG-ler einst in ihrer WG austüftelten, ist zu einem Spitzenprodukt für Geschäftssoftware geworden: 44'000 Kunden stehen auf der Kundenliste. Mit mehr als 100'000 verkauften Softwaremodulen ist Abacus der grösste unabhängige Schweizer Anbieter von Business Software für KMU. 2020 feierte Hintermanns Abacus Research AG mit Hauptsitz in Wittenbach und Standorten in Biel, Thalwil, München und Hamburg schon ihr 35-jähriges Jubiläum.

33. Carsten Koerl

SG, Gründer & CEO Sportradar

Die Sportradar AG mit Sitz in St.Gallen ist ein internationales Unternehmen, das Sportdaten erfasst und in digitale Inhalte verarbeitet. Sportradar ist Dienstleister für Sportmedien und die Sportwetten-Industrie, sowie für nationale und internationale Sportverbände wie die UEFA und das IOC. Zudem verfügt Sportradar über ein Tochterunternehmen in den USA, und ist offizieller Datenpartner der NFL, NHL und NASCAR. Seit Mitte September ist die Sportradar AG auch an der US-Technologiebörse Nasdaq vertreten.

32. Bernd Pfaff

SG, Geschäftsführer Selectline Software AG

Die St.Galler Selectline gehört im Bereich der kaufmännischen Standardsoftware zu den Pionieren in der Schweiz und kann auf über 25 Jahre erfolgreiche Entwicklungserfahrung zurückblicken. Ausgehend von der Idee, Klein- und Mittelbetrieben eine Komplettlösung aus einer Hand anzubieten, entstand eine branchenneutrale kaufmännische Softwarelösung, welche skalierbar ist und sich modular auf Ihre unterschiedlichsten Bedürfnisse anpassen lässt.

34. Rolf Eggenberger

SG, Gründer und Lehrgangsleiter, Web Professionals GmbH

Die Web Professionals aus Grabs bilden die Web-Profis von morgen aus. Das Ziel der von Agenturen gegründeten Web Professionals ist es, Quereinsteiger auf die Aufgaben in Agenturen vorzubereiten. Dafür werden Lehrgänge für den erfolgreichen Einstieg und Kurse für die konstante Weiterentwicklung des eigenen Wissens angeboten. Die Lehrgänge werden mittlerweile auch in Chur und Zürich angeboten. Weitere Standorte sind in Planung.

35. Aikaterini Mitrokotsa

SG, Professorin für Cyber Security an der Universität St.Gallen

Aikaterini Mitrokotsa ist die erste Professorin für Cyber Security an der HSG. Die äusserst erfahrene Cyber-Expertin verfolgt eine klare Forschungsstrategie: Das Hauptziel ihrer Forschungen ist, Kommunikationstechnologien sicher zu machen und Sicherheits- und Datenschutzprobleme in mobilen und drahtlosen Netzwerken zu lösen. Sie ist in ihrer Forschergemeinde auch bekannt für ihre Arbeit an Sicherheits- und Datenschutzthemen im ubiquitären Computing sowie für das optimale Design von beweisbar sicheren und die Privatsphäre schützenden Kommunikationsprotokollen.

37. Florian Schweitzer

SG, Mitgründer btov Partners

Gegründet hat Florian Schweitzer btov Partners im Jahr 2000 als Online-Matching-Plattform für Business Angels und Start-ups. Seitdem hat er das Unternehmen mit Sitz in St.Gallen zu einer einzigartigen europäischen Risikokapitalfirma gemacht, die eng mit professionellen Business Angels zusammenarbeitet, um das Wachstum von Unternehmern und ihren Start-ups zu unterstützen. Er ist Mitglied in mehreren Aufsichtsräten von Technologie-Start-ups und einer der Partner des btov Digital Tech Fund.

36. Christoph Peter

SG, Gründer Smart City Lab

Vision und Strategie des 2018 in St.Gallen gegründeten Smart City Labs ist es, ein regionales Kompetenzzentrum für Forschung, Bildung und Innovation aufzubauen, das als Innovationsplattform für die Ostschweiz Smart City Projekte in den sechs Leistungs-Bereichen (Wirtschaft, Bildung, Mobilität, Living & Home, Government, Energie & Umwelt) fördert.

38. Christoph Lanter

TG, Advisory Board MetroComm AG,

Christoph Lanter setzte schon 2001 auf das Internet, als der Rest des Thurgaus noch nicht glauben wollte, dass sich dieses World Wide Web wirklich durchsetzt. Das ist vielleicht etwas überspitzt, trifft es aber im Kern. Lanter verhalf vielen Thurgauer Firmen zu ihrer ersten Onlinepräsenz und wurde so gewissermassen zum Platzhirsch im Kanton. Er ist zudem OK-Präsident des LEADER Digital Awards, Mitinitiant von east#digital, Moderator des east#digital Breakfasts und Co-Founder der Pet Soda AG. Zudem organisierte er die erste «east#digital conference» und den Netzwerk-Anlass «Grenzdenken».

39. Peter Baumberger

SG, stv. CEO Abraxas Informatik AG

Peter Baumberger ist als stv. CEO Mitglied der Geschäftsleitung der St.Galler Abraxas Informatik AG, die mit über 800 Mitarbeitern eines der grössten ICT-Unternehmen der Schweiz ist – und der grösste Anbieter durchgängiger IT-Lösungen für die öffentliche Hand. Baumberger war 2019 und 2021 Jury-Mitglied beim LEADER Digital Award.

41. Peter Frischknecht & Urs Haeusler

AR/SG, Startfeld

Peter Frischknecht ist Mitgründer und Geschäftsführer von «Startfeld» St.Gallen und sass 2019 und 2021 in der Jury des LEADER Digital Awards. Urs Haeusler ist Präsident des Stiftungsrats Startfeld. Das Netzwerk für Innovationen und Start-ups der Region St.Gallen-Bodensee wurde 2010 gemeinsam von der HSG, der OST – Ostschweizer Fachhochschule, der Empa sowie der Stadt St.Gallen gegründet. Die Stiftung Startfeld vergibt seit 2011 erfolgsversprechenden Projekten aus der Ostschweiz eine Anschubfinanzierung von bis zu CHF 300'000.

40. Janine Brühwiler

TG, Geschäftsführerin Startnetzwerk Thurgau

Seit August 2020 ist Janine Brühwiler Geschäftsführerin vom Startnetzwerk Thurgau. Die Non-Profit-Organisation hat zum Ziel, das Unternehmertum im Thurgau zu fördern. Das Startnetzwerk betreut sie in einem 50-Prozent-Pensum. Die restlichen 50 Prozent steckt sie in ihr «SpitzenStart», das für Qualität in der beruflichen Grundbildung sorgt. Brühwiler hat erst das KV absolviert und dann einen Bachelor sowie einen Master an der FHNW in Angewandter Psychologie angehängt. Gekrönt hat sie ihre Ausbildung mit einem Master an der University of Hartford in Applied Psychology.

42. Daniel Niklaus

AR, Webpionier & Inhaber Netlive IT AG

Bereits seit 1995 hilft Daniel Niklaus mit seiner Netlive IT AG seinen Kunden dabei, ihren Mitbewerbern regelmässig einen digitalen Schritt voraus zu sein – mit Software für künstliche Intelligenz und interaktiven Weblösungen. 2019 und 2021 war Niklaus Jurymitglied des LEADER Digital Awards.

43. Daniel Müller

SG, Standortförderer

Seit Februar 2018 ist Daniel Müller Leiter der Standortförderung des Kantons St.Gallen. Der zweifache Familienvater arbeitete zuvor an der Universität St.Gallen, seit 2016 im Bereich der Universitätsförderung, Corporate Fundraising und strategische Partnerschaften. Sein theoretisches Rüstzeug hat sich der diplomierte Informatiktechniker und Betriebswirtschafter unter anderem an der FHS St.Gallen geholt, wo er einen MBA-Abschluss erlangt hat. Müller wurde im März 2019 in den Vereinsvorstand von «IT St.Gallen rockt!» gewählt und sass im selben Jahr sowie 2021 in der Jury des LEADER Digital Awards.

45. Milo Stössel

SG, CEO & VR-Präsident MS Direct AG

Milo Stössel hat 2013, nach dem Tod seines Vaters die Führung der MS Direct Group übernommen und innert drei Jahren die Mitarbeiterzahl verdoppelt. Heute ist die MS Direct Group mit Hauptsitz in St.Gallen und Niederlassungen in der Schweiz und in Österreich die grösste private Fulfillment-Dienstleisterin, die alles macht, was andere Unternehmen auslagern: Callcenter, Mailingversand, Datenmanagement, Paketlogistik, Lagerhaltung, Retourenverarbeitung und Cross-Border-Solutions. Stössel war 2019 Mitglied der LEADER-Digital-Award-Jury.

44. Nicolas Schenk & Cécile Kunz

TG, Agenturleiter Chrisign GmbH

Seitdem die Chrisign GmbH 2017 an die St.Galler MetroComm AG verkauft wurde, leiten Nicolas Schenk und Cécile Kunz die Weinfelder Webagentur – Schenk als Projektleiter und Kunz im Bereich Online-Marketing. Chrisign ist unter anderem mitverantwortlich für den Onlineauftritt von eastdigital.ch und der Lehrstellenbörse des Kantonalen Gewerbeverbands St.Gallen. Nicolas Schenk bezeichnet sich selbst als «outdoorerprobten Applikationsentwickler, der den Spagat zwischen Chaos und Organisation perfekt beherrscht» und Cécile Kunz sieht sich als «Hunde liebende Naturfreundin mit technischem Hintergrund».

46. Adrian Rufener

SG, Anwalt und Wegbereiter Digitalisierung Schweizer Anwaltschaft

Anwalt Adrian Rufener realisierte als Vorstandsmitglied des Schweiz. Anwaltsverbandes und als Geschäftsführer des St.Galler Anwaltsverbandes grosse IT-Projekte. Er steht in der St.Galler Kanzlei «Amparo-Anwälte und Notare» Privaten und Unternehmen in Rechtsfragen zur Seite. Zudem ist er Lehrbeauftragter an der Universität St.Gallen und war Jurymitglied des LEADER Digital Awards 2019 und 2021.

47. Jacqueline Gasser-Beck

SG, Leiterin «Teaching Innovation Lab», HSG

Gemeinsam mit ihrem Team unterstützt Jacqueline Gasser-Beck die Entwicklung von Lehrenden im Hinblick auf innovative Lehrformate und leitet digitale Veränderungs- und Innovationsprozesse innerhalb der Organisation. Zudem vertritt sie die HSG als Dozentin, Moderatorin und Vorsitzende der jährlichen Lehr- und Lernkonferenz an der Universität St.Gallen in verschiedenen Netzwerken, Arbeitsgruppen und Organisationen mit Fokus auf die Digitalisierung in der Hochschullehre. Seit 2017 ist sie zudem Vorstandsmitglied von IT rockt!

49. Ivan Cossu & Jonas Hess

SG, Gründer Deskbird AG

Deskbird will den globalen Wandel zu Remote Work beschleunigen. Die Mission des St.Galler Start-ups: Menschen sollen an Orten arbeiten können, die sie lieben. Die Deskbird-App ermöglicht das Buchen und stunden- oder tageweise Mieten von 120 Arbeitsplätzen in Coworking-Spaces im DACH-Raum. Darunter finden sich aussergewöhnliche Orte wie das GaLaaxy in Laax, das Tadah Coworking in Zürich Altstetten oder luxuriöse Büros von Satellite Office in unmittelbarer Nähe zum Paradeplatz. Im Mai dieses Jahres schloss Deskbird erfolgreich die zweite Finanzierungsrunde ab.

48. Tobias Treichler

SG, Vizedirektor/Leiter Marketing & Customer St.Gallen-Bodensee Tourismus

Seine Passion gilt der Touristik, dem Marketing und der Digitalisierung. Der Digital Enthusiast, Marketing-Stratege und Zukunftsdenker, wie er sich selbst beschreibt, ist seit 2000 im alpinen und städtischen Tourismus unterwegs – seit 2017 als Vizedirektor von St.Gallen-Bodensee-Tourismus, wo er auch die Digitalisierung der Customer Experience weiter vorantreiben will. Dafür wurde in diesem Jahr unter anderem ein neuer Leiter Digitale Marketing-Services engagiert.

50. Reto Scagnetti

SG, Country Manager Quo Vadis Trust Link Schweiz AG

QuoVadis ist spezialisiert auf kryptografische Dienstleistungen mit digitalen Zertifikaten und elektronischen Signaturen. Das Unternehmen QuoVadis Trustlink Schweiz AG wurde 2005 in St.Gallen gegründet. Heute hat QuoVadis neben der Schweiz Niederlassungen in Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Grossbritannien und auf Bermuda.

51. Christoph Meili

SG, Geschäftsführer Innovationsgesellschaft mbH, Leiter Projekt «Simply Nano 2»

Seit Herbst 2020 stehen allen St.Galler und Appenzeller Oberstufenschulen sogenannte «SimplyNano2»-Experimentierkoffer zur Verfügung – und seit September dieses Jahres auch 1200 Zürcher Sekundarschulen. Sie sind ein Teilprojekt der IT-Bildungsoffensive. Damit sollen Schülerinnen und Schüler für Naturwissenschaft und Technik begeistert und ein Beitrag zur Nachwuchsförderung in MINT-Berufen geleistet werden. Bis Ende 2025 sollen alle interessierten Schulen schweizweit über Experimentierkoffer verfügen. Entwickelt wurde der Koffer von der Innovationsgesellschaft, einem St.Galler Start-Up-Unternehmen, das von Christoph Meili gegründet und geleitet wird.

53. Walter Regli

AI, CEO Swiss21.org & Co-Gründer Fasoon

Nach der Matura in Appenzell und dem Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Fokus KMU und Rechtswissenschaften an der HSG in St.Gallen, ist Walter Regli seit 2006 im Start-up-Bereich unterwegs. So ist er Mitgründer des Firmengründungsportals Fasoon und seit 2018 bietet er Start-ups und KMU mit Swiss21eine kostenlose Gesamtlösung zur Büroadministration. Als erste Software in der Schweiz verwendet Swiss21 Künstliche Intelligenz in der Buchführung.

52. Thijs Defraeye

SG, Leiter SimBioSys EMPA St.Gallen

Das Team um Thijs Defraeye vom Biomimetic Membranes and Textiles-Labor der Empa in St.Gallen entwickelt mit multiphysikalischen Modellierungen digitale Zwillinge menschlicher Körper. Dabei werden individuelle Variablen des realen Menschen wie körperliche Parameter, Alter und Lebensstil berücksichtigt. Versuche am digitalen Doppelgänger erlauben die Steuerung und Vorhersage des realen Therapieverlaufs. In Zusammenarbeit mit Kliniken und Spitälern wollen die Empa-Forscher nun auch weitere Therapien wie die Insulingabe bei Diabetes durch digitale Zwillinge optimieren.

54. Reto Gutmann

SG, CEO Abraxas Informatik AG

Seit dem 3. April 2018 ist Abraxas im Schweizer IT-Markt vertreten. Das Unternehmen ist der Zusammenschluss der Verwaltungsrechenzentrum AG St.Gallen und der vormaligen Abraxas Informatik AG. So entstand der grösste Schweizer Anbieter durchgängiger IT-Lösungen für die öffentliche Hand mit über 800 Mitarbeitern an Standorten in allen Sprachregionen. Vor seiner Zeit bei Abraxas war Gutmann Leiter der ETH Informatik und seit 2013 Mitglied und Vizepräsident des Verwaltungsrats von Abraxas. Den Schweizer IT-Markt kennt er aus langjähriger Erfahrung, unter anderem als ehemaliger CEO von Siemens IT Solutions and Services AG.

55. Claudius Krucker

SG, CEO & Host CreativeSpace St.Gallen

Nach seinem Diplomabschluss in Rechtswissenschaften an der HSG arbeitete Claudius Krucker während insgesamt 10 Jahren in verschiedenen Positionen im Stab des Rektorats und in der der Universitätsverwaltung. Zuletzt als Projektleiter für den neuen Webauftritt der HSG. 2014 gründete Krucker den CreativSpace in St.Gallen, einen Coworking Space für Kreative und Start-ups, in dem er auch regelmässig den Ostschweizer Wordpress-Stammtisch durchführt. Seit 2018 ist der CreativeSpace auch in Zürich Nord präsent.

57. Roger Stadler

SG, CEO Icotec AG

Die Icotec AG mit Hauptsitz in Altstätten ist eine Pionierin in der Entwicklung von Implantaten, die für die Behandlung von Tumorerkrankungen an der Wirbelsäule eingesetzt werden. Seit der Gründung im Jahr 2000 hat sich die Firma unter der Leitung von Roger Stadler zur weltweiten Marktführerin auf diesem Gebiet etabliert. Dank der Strahlendurchlässigkeit der Implantate kann die Planung und Durchführung der Strahlentherapie stark vereinfacht und verbessert werden. Der grösste Vorteil liegt in der Früherkennung von noch aktiven Tumorzellen durch die störfreie Bildgebung. Icotec stand im Final des diesjährigen Swiss Medtech Awards.

56. Sebastian Heinz, Thomas Lützenrath und Günther Hambitzer

AR, Gründer High Performance Battery Holding AG

Die High Performance Battery wurde 2015 gegründet und ist auf die Erforschung und Entwicklung von High-Tech-Akkus mit einer einzigartigen Kombination von Leistungsdaten spezialisiert: langlebig, nicht-entflammbar, tiefentladefest, nahezu konstante Kapazität bei nahezu konstantem Innenwiderstand, ohne Rohstoffengpass, frei von Kobalt und mit erheblich besseren Umweltwirkungen als herkömmliche Lithium-Ionen-Akkus. Dafür wurde die High Performance Battery Holding im August für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert.

58. Thomas Epple und Christoph Menzi

TG, Inhaber Webagentur Visions

Als Vollservice-Anbieterin für Webdesign, eCommerce und Online-Marketing feiert die visions.ch GmbH in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen. Das inhabergeführte Thurgauer Unternehmen engagiert sich zunehmend in der Digitalisierung von Geschäftsprozessen und der Online-Kommunikation. Über 800 Projekte hat die Vollservice-Anbieterin aus Bischofszell seit ihrer Gründung 2011 betreut. Zu ihren Kunden zählen nicht nur KMU, sondern auch Verbände und Berufsorganisationen sowie Werbe- und Kommunikationsagenturen.

59. Lukas Plachel, Jan-Philip Schade, Lauro Böni und Sebastian Büchler

SG, Gründer Kaspar&

Das St.Galler Start-up Kaspar& bietet eine einfache, zugängliche und innovative All-in-one-Lösung für Bezahlen, Anlegen und Vorsorgen. In den vergangenen Jahren waren die Gründer vor allem in der Entwicklung und Verwaltung grosser institutioneller Anlagemandate und Wealth-Management-Lösungen beschäftigt sowie sie in der Umsetzung von diversen Softwareanwendungen in der Bankenindustrie. Das St.Galler Fintech-Unternehmen sicherte sich im Mai seine Erstfinanzierung. Zudem stieg Thierry Kneissler, ehemaliger CEO von Twint, beim Spin-off von HSG und ETH als Verwaltungsrat ein. Kaspar& war Finalist des diesjährigen LEADER Digital Award.

61. Michael Rothmund

SG, CEO Process Partner AG

Die Process Partner AG ist ein SAP-Beratungs- und Systemhaus; ausgezeichnet mit dem höchsten Partner-Status von SAP: «Platinum». Seit über 25 Jahren fokussiert sich das St.Galler Unternehmen auf die Bedürfnisse und Anforderungen von KMU-Unternehmen und berät sie im Finanz- und Personalwesen sowie im Logistik- und BW/BI-Bereich. Seit Juni kooperiert Process Partner mit der Luzerner Tilbago AG. Diese hat eine Cloud-Software entwickelt, die mithilfe von Robotics und Machine-Learning Gläubiger entlang des SchKG-Prozesses (Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs) intelligent unterstützt.

60. Marco Böni

AR, CDO zubischuhe.ch

Bevor Marco Böni in diesem Jahr als Geschäftsleitungsmitglied zum Herisauer Familienunternehmen zubischuhe.ch AG gestossen ist, hat er als Senior Consultant Digital Marketing bei Farner in Zürich viele Organisationen bei der digitalen Vermarktung begleitet und weitergebracht. Bei zubischuhe.ch soll er nun als Chief Digital Officer mithelfen, neben den stationären Geschäften, auch den Onlineshop professionell weiterzuentwickeln. Das Schuhgeschäft, das vor 75 Jahren als Schuhmacherei gegründet wurde, wuchs in den letzten Jahren zu einem KMU mit heute sechs Filialen und über 120 Mitarbeitern.

62. Belestis Koller

SG, Leiterin ICT Scouts & Campus St.Gallen

Ende 2020 eröffnete im Startfeld in St.Gallen der schweizweit fünfte Standort des Informatik- und MINT-Nachwuchs-Förderprojekts «ICT Scouts & Campus». Unterdessen ist das Projekt an sechs weiteren Standorten in der Schweiz vertreten. ICT Scouts/Campus ist eine grundlegend neue Art der Informatik-Talentfindung und -förderung. Es ist das einzige, welches Talente systematisch an den Volksschulen findet, diese im ICT-Campus bis zum Ende der obligatorischen Schulzeit kontinuierlich fördert, und sie am Schluss aktiv mit den Lehrbetrieben und höheren Bildungsinstitutionen vernetzt.

63. Pascal Ritter

TG, CEO The Fortunate Planet

Das Kreuzlinger Start-up «The Fortunate Planet» hat die erste Recycling-App mit Gaming-Faktor entwickelt, die zum globalen Recycling Day am 18. März lanciert wurde. Damit gewann das Unternehmen bereits einen Wettbewerb als «bestes Start-up der Kreislaufwirtschaft». Mithilfe der User wird mit der App das erste flächendeckende Netzwerk von Müllabgabestellen aufgebaut. Menschen auf der ganzen Welt werden dabei spielerisch motiviert, ihren Müll richtig zu entsorgen und diesen dadurch wieder dem Wertstoffkreislauf zuzuführen.

65. André Bernard

SG, CEO Matriq AG

Die St.Galler Matriq AG bietet ihren Kunden eine einzigartige Markierlösung für Kunststoffbauteile für die Rückverfolgbarkeit, den Fälschungsschutz und die Sicherheit an. Dafür wurde das 2019 gegründete Start-up mit dem mit 30'000 Franken dotierten Startfeld Diamant 2020 ausgezeichnet sowie mit dem ZKB-Pionierpreis Technopark 2021. Anfang dieses Jahres gewährte die Venture Kick-Stiftung Matriq eine Anschubfinanzierung in Höhe von 150'000 Franken.

64. Bettina Hein

SG, Gründerin & Business Angel

Die in St.Gallen lebende Bettina Hein ist Gründerin mehrerer Softwareunternehmen und «Young Global Leader» am World Economic Forum. Sie wurde als «Immigrant Entrepreneur of the Year 2018» in Boston ausgezeichnet. Nationale Berühmtheit hat sie als Investorin im TV-Format «Die Höhle der Löwen Schweiz» erlangt. Mit der App «Juli Health», die sie in diesem Jahr lanciert hat, sollen Gesundheitsdaten analysiert und ein Empfehlungsalgorithmus im Netflix-Stil angeboten werden, der Einzelpersonen bei der Bewältigung ihrer chronischen Erkrankungen hilft und Empfehlungen zur Verbesserung des Wohlbefindens gibt. Hein war Jurymitglied des LEADER Digital Award 2021.

66. Ivan Louis & Adrian Brügger

SG, Gründer Siebenberge GmbH

Zahlreiche KMU haben infolge der Corona-Massnahmen einen Teil ihrer Geschäftstätigkeit ins Digitale verschoben. Die gängigen Bezahldienste haben allerdings oft unattraktive Bedingungen, vor allem für kleine Unternehmen oder Projekte. Und die grossen internationalen Anbieter verfügen über keine direkte Anbindung an die beliebteste Schweizer Zahlungsmethode TWINT. Deshalb hat sich die Digitalagentur Siebenberge GmbH entschieden, mit zahls.ch einen eigenen Zahlungsanbieter zu lancieren, mit dem Zahlungen mittels TWINT oder Kreditkarte akzeptiert werden können, ohne dass dabei Installations- oder Grundgebühren anfallen.

67. Orlando Bergamin

GR, CEO Heidiland Tourismus AG

Gemeinsam mit Blockchain-Experten und weiteren Partnern entwickelt Heidiland Tourismus das weltweit erste Blockchain-Netzwerk im Tourismus. Das zukunftsweisende Projekt legt den Grundstein für eine neue Dimension in der Digitalisierung der Freizeitwirtschaft. Der Aufbau der «HeidiCHain» wird deshalb auch vom SECO unterstützt. Bevor Bergamin 2018 CEO der Heidiland Tourismus AG wurde, hat er bei der touristischen Marketingorganisation Graubünden Ferien den Bereich Shared Services geleitet, der Beratungs- und Unterstützungsdienstleistungen im ICT-Bereich für Destinationen und Leistungsträger anbietet.

69. Eugen Stieger

SG, Inhaber Stieger Software AG

Die in Staad ansässige Stieger Software AG entwickelt Software für Garagenbetriebe und den Motorenhandel sowie für Bootswerften. Im April wurde der Schweizer Automotive-Software-Spezialist Teil von Imaweb. Imaweb entwickelt digitale Lösungen für die europäische Automobilbranche und verfügt über Firmensitze in Madrid und Lyon. Die Stieger Software AG wurde 1982 gegründet und verfügt heute über 60 Mitarbeiter in der Schweiz, Österreich und der Slowakei. Autohersteller wie Mercedes, Volkswagen, Renault oder Toyota nutzen die Software des Unternehmens.

68. Jörg Eugster

SG, Internetpionier und Inhaber NetBusiness Consulting AG

Als echter Online-Pionier der ersten Stunde hat Jörg Eugster mit jobwinner.ch, swissfriends.ch und webcams.travel drei Internet-Plattformen gegründet, aufgebaut, jahrelang erfolgreich geführt und dann gewinnbringend verkauft. Vom Online-Marketing-Experten wurde er immer mehr zum Botschafter der digitalen Zukunft, der auf Kongressen vor grossem Publikum über seine praktischen Erfahrungen spricht. Eugsters Buch «Übermorgen – Eine Zeitreise in unsere digitale Zukunft wurde zum Bestseller.

70. Marcel Räpple

TG, Leiter Wirtschaftsförderung Thurgau

Als Leiter der Thurgauer Wirtschaftsförderung ist Marcel Räpple zurzeit besonders in den Bereichen Fachkräftepotenzial, räumliche Entwicklungsmöglichkeiten, Beziehung zur EU, Währungsschwankungen und internationaler Steuerwettbewerb gefordert. 2021 sass er in der Jury des LEADER Digital Awards.

71. Tiziana Ferigutti

TG, stv. Direktorin IHK Thurgau

Tiziana Ferigutti ist seit Mitte 2020 stv. Direktorin der IHK Thurgau und verantwortet dort die Ressorts Wirtschaftspolitik und Kommunikation. Die Hinterthurgauerin, die sich auch für Jungunternehmer stark macht, studierte an der Universität Zürich Politik-, Publizistik- und Kommunikationswissenschaft. 2019 und 2021 gehörte sie zur Jury des LEADER Digital Awards.

73. Peter Herger

SG, Mitinhaber und Geschäftsführer Proffix Software AG

Die Proffix Software AG feiert 2021 ihr 20-Jahre-Jubiläum. Das IT-Unternehmen aus Wangs entwickelt Unternehmenssoftware (Enterprise Resource Planning/ERP) für kleine und mittlere Unternehmen und vereinfacht so in aktuell rund 4000 Schweizer KMU die Geschäftsadministration. Mit einem im Februar lancierten Partnerprogramm will Proffix neue Value Added Reseller gewinnen und so die Qualität beim Vertrieb weiter erhöhen.

72. Patrik Gamryd

SG, CEO Merkle

Am 1. Januar 2021 haben sich die zwei Full-Service-Digitalagenturen Namics – A Merkle Company aus St.Gallen und Isobar Schweiz unter dem Namen Merkle zusammengeschlossen. CEO des neuen Unternehmens ist Patrik Gamryd, ehemaliger CEO Isobar Schweiz. Der Zusammenschluss bringt zwei grosse Unternehmen im Bereich der digitalen Transformation in der DACH-Region zusammen und schafft damit am Markt ein einzigartiges Angebot in den Bereichen Technologie, Data, CRM und digitale Transformationsberatung.

74. Benjamin Pipa

SG, Geschäftsführer Contenthouse GmbH

Der gebürtige Thurgauer Benjamin Pipa wurde einst von Kurt Felix dank seiner Videoplattform internettv.ch als «TV-Internet-Pionier» bezeichnet. internettv.ch wurde 2004 aufgeschaltet, rund ein Jahr vor YouTube! 2006 gründete Pipa die Swissfilm GmbH in St.Gallen, mit der er 2020 die Onlineplattform contenthouse.ch lanciert hat, auf der KMU und Organisationen einfach und schnell Videoproduktionen kalkulieren und bestellen können – einzeln oder im Flatrate-Abo.

75. Peter Müller

SG, Leiter Wissenstransferstelle OST

Peter Müller ist Leiter der Wissenstransferstelle der OST – Ostschweizer Fachhochschule. Mit dem «WTT Young Leader Award» rief der ehemalige Wirtschaftsförderer des Kantons St.Gallen 2006 einen Event ins Leben, der seither einen fixen Platz auf jeder Businessagenda einnimmt. 2021 war er Jurymitglied des LEADER Digital Awards.

77. Martin Oswald

SG, Projektleiter Digitale Transformation CH Media

Der ehemalige Onlinechef des St.Galler Tagblatts entwickelt gemeinsam mit seinem Team den Content auf den digitalen Plattformen von CH Media weiter und bietet den Lesern relevanten Journalismus in Web und Print. Er war 2021 in der Jury des LEADER Digital Awards.

76. Franziska Ryser

SG, Nationalrätin

Die ETH-Maschineningenieurin aus St.Gallen sitzt seit 2019 für die Grünen im Nationalrat, nachdem sie von 2013 bis 2019 im St.Galler Stadtparlament politisiert hat. Seit 2015 ist Ryser zudem Verwaltungsratspräsidentin des Familienunternehmens Ryser Optik AG. 2021 war sie Mitglied der Jury des LEADER Digital Awards.

78. Ursula Suter und Ignaz Heinz

AR, Gründer Avallain AG

Gegründet im Jahre 2002, übernahm das EdTech-Unternehmen Avallain schnell die Vorreiterrolle in der digitalen Bildung. Das Unternehmen aus Teufen bietet Technologien an, die ein elektronisches und digitales Lernen ermöglichen. Ende 2020 hat ein Fonds aus Österreich eine siebenstellige Summe in das Unternehmen investiert. Mit den neuen Mitteln will Avallain ihr «Produktangebot für Corporate Use Cases» ausbauen. Dabei soll konkret das für die Weiterbildung und Schulung im Firmenbereich entwickelte Produkt Avallain Magnet weiterentwickelt werden. Zudem will Avallain ihre internationale Marktstellung stärken.

79. Alessandro Sgro,

SG, Chefökonom IHK St.Gallen-Appenzell

Alessandro Sgro ist Kommunikationsverantwortlicher und Chefökonom der IHK St.Gallen-Appenzell. Der Rheintaler hat einen Masterabschluss in BWL und VWL der Universität Bern und sammelte über zehn Jahre Erfahrung im Research von Finanzinstituten auf dem Bankenplatz St.Gallen. Er war Jurymitglied des LEADER Digital Awards 2021.

81. Barbara Weber

SG, Dekanin SCS-HSG

Die gebürtige Österreicherin ist die erste Dekanin der im August 2020 gegründeten School of Computer Science (SCS-HSG) der Universität St.Gallen. Weber erforscht mit ihrem Team unter anderem die nutzergerechte Gestaltung von Software-Anwendungen. So hat sie zum Beispiel eine Modellfabrik für industrielle Produktionsprozesse aufgebaut, mit der das Thema «Industrie 4.0» greifbar gemacht werden kann. Zudem dient das Modell als Experimentier- und Demonstrations-Plattform.

80. Christian Geiger

SG, CDO Stadt St.Gallen

Christian Geiger wurde 1983 im baden-württembergischen Tettnang geboren. Er wuchs in Ravensburg auf, studierte in Konstanz Politik- und Verwaltungswissenschaften und später in Friedrichshafen Public Management und Governance und promovierte mit einer Arbeit zu Open Government. Bis 2017 war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Stadt Ulm in der digitalen Transformation tätig und dozierte in Ludwigsburg an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen. Im Oktober 2017 trat er sein Amt als Chief Digital Officer der Stadt St.Gallen an, um die Gallusstadt zu einer Smart City zu machen.

82. Roger Trösch

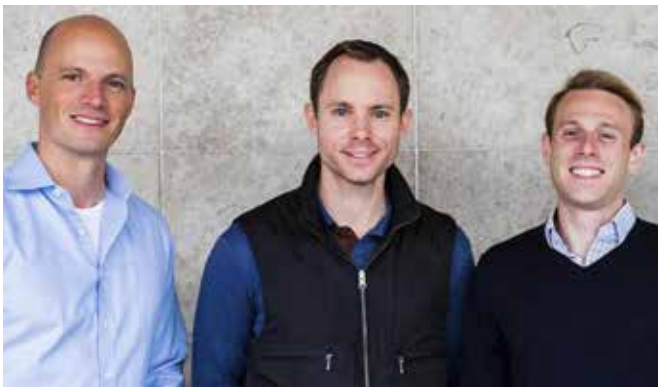
SG, Leiter IT-Bildungsoffensive

Roger Trösch ist quasi St.Gallens Mister Digitalisierung. Seit April ist er zu 50 Prozent Schulratspräsident von St.Margrethen und zu 50-Prozent-Pensum Programmleiter der IT-Bildungsoffensive, wo er die unterschiedlichen Bereiche vom Kindergarten bis zur Hochschule koordinieren muss. Vor seinem Amtsantritt als Programmleiter arbeitete der 47-jährige Familienvater in einer Firma im Bereich E-Commerce.

83. Uwe Frech

SG, Geschäftsführer Vosch Electronic AG

Die Goldacher Vosch Electronic AG ermöglicht mit ihrer durchdachten, durchgehend automatisierten und dennoch relativ einfachen Softwarelösung Supply Chain Vosch 4.0 Kostenminimierung, Fehlereliminierung und den Nachweis, welche Komponente wann und wo verbaut wurde. Bei Vosch Electronic gefertigte Elektronikprodukte kommen rund um den Globus zum Einsatz. Die Kunden vom Entwicklungs-/Ingenieurbüro über Klein- bis zum Grossunternehmen setzen auf die kontinuierliche Qualität des Ostschweizer Unternehmens, das in diesem Jahr im Final des LEADER Digital Awards stand.



85. Christian Mischler, Patrick Degen und Alexander Lampert

AR, Gründer Guest Ready

Guest Ready ist ein führendes Immobilien-Technologieunternehmen mit Fokus auf das Management von Kurzzeit- und Langzeitmieten. Das rund um den Globus aktive Start-up koordiniert für die Vermieter von 2'500 Immobilien alles von der Reinigung bis zur Schlüsselübergabe. Guest Ready hat so bereits über 1,2 Millionen Übernachtungen abgewickelt. 2021 gewann das Unternehmen den Swiss Economic Award in der Kategorie Dienstleistung.

84. Patrik Lanter

SG, CEO NeoVac-Gruppe

Mit der App «myEnergy» von NeoVac aus Oberriet können Endkunden unzählige Daten über ihre Energie-Nutzung in Wohnung und Haus übersichtlich und verständlich nachvollziehen. Durch den spielerischen Ansatz werden die Nutzer zu einem nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen angehalten. NeoVac stand im Finale des diesjährigen LEADER Digital Awards.

86. Manuel Eicher & Helene Hofmann

TG, Head of Product Management Geobrugg AG & MSc Geol. UNIL

Die Romanshorner Geobrugg AG bietet mit Geobrugg Guard ein sensorbasiertes System zur Fernüberwachung von Infrastrukturen und Umweltgegebenheiten an. Zum Einsatz kommt dabei auch ein neuer Korrosions-Sensor, der im Rahmen eines Innosuisse-Projekts mit einem Hochschulpartner entwickelt wurde. Der Geobrugg Guard ist ein smartes Gerät, das einfach am Seil einer flexiblen Netzbarriere befestigt wird. Ausgestattet mit einer Auswahl von Sensoren überträgt er jahrzehntelang Umwelt- und physikalische Daten über das GSM-Netz. Mit dem Geobrugg Guard gewinnt Geobrugg den diesjährigen LEADER Digital Award in der Kategorie Business.

87. Philipp Osterwalder

TG/ZH, Co-Founder & CEO 1Lims

Das in Märstetten gegründete Unternehmen unter der Leitung von Philipp Osterwald gewann den LEADER Digital Award 2021 in der Kategorie Start-ups. 1LIMS bietet eine voll integrierte Qualitätssicherungssoftware für das Management von Laborderten. Durch die Integration von Produktions- und Analysegeräten werden die Prozessparameter automatisch erfasst und überwacht. So ist eine komplette Rückverfolgung über die gesamte Wertschöpfungskette garantiert.

89. Balz Zürrer

SG, CEO Online Consulting AG

Die Online Consultig AG Wil hat zusammen mit der Kantonspolizei St.Gallen eine digitale Lagebild-Applikation entwickelt, die Polizeipatrouillen unterwegs fast in Realtime alle relevanten Informationen für den Einsatz visuell darstellt. Die Daten werden zentral gesammelt und von Redaktoren aufbereitet. Die Informationen sind so wesentlich aktueller, was nicht zuletzt die Sicherheit der Einsatzkräfte erhöht. Diese Innovation wurde am LEADER Digital Award 2021 mit dem ersten Platz in der Kategorie Organisation belohnt.

88. Guido Schuster

SG, Direktor ICAI, Fachhochschule OST

Das Interdisciplinary Center for Artificial Intelligence (ICAI) der Fachhochschule OST wendet mit dem KTI/Innosuisse-Forschungsprojekt «AI Physio» künstliche Intelligenz in einem neuen Feld an: An Übungsgeräten montierte intelligente Kameras erkennen dank detektierter Keypoints am Skelett eines Probanden, ob eine Übung korrekt ausgeführt wird, und geben Feedback. Mit dieser Technologie zur Gesundheitsförderung könnte ein riesiger Markt erschlossen werden. Das Team um Guido Schuster stand mit AI Physio im Final des diesjährigen LEADER Digital Awards in der Kategorie Organisation.

90. Stefan Schneider

TG, Rektor Kantonsschule Romanshorn

Mit dem Projekt «Matura Talenta Informatik» leistet die Kantonsschule Romanshorn einen Beitrag zur digitalen Transformation der Ostschweiz. Das Förderprogramm setzt die eigene Motivation der Schülerinnen und Schüler ins Zentrum, die erhebliche Zusatzleistungen erbringen. Dafür erhalten sie optimale Förderung im Hinblick auf ein künftiges Studium der Informatik. Das Projekt Matura Talenta war im Final des diesjährigen LEADER Digital Awards.

91. Andreas Göldi

SG, Internetpionier, Partner btov Partners AG

Als Menschen von Smartphones und Facebook noch nichts wussten, beschäftigte sich Göldi bereits mit KI und der vierten industriellen Revolution. Er lebte seine Leidenschaft zunächst am Institut für Wirtschaftsinformatik der HSG aus und gründete bald erste Start-ups. Unter anderen 1995 zusammen mit zwei Kollegen die St.Galler Digitalagentur Namics. Im Jahr 2000 verkaufte Göldi sie wieder und ging mit seiner Frau Bettina Hein nach Boston, wo das Ehepaar mit der Werbetech-Firma Pixability erneut ein erfolgreiches Unternehmen aufbaute. 2018 verkauften sie Pixability, kehrten zurück nach St.Gallen, wo Andreas Göldi 2019 Partner bei der Schweizer Beteiligungsgesellschaft btov Partners AG wurde.

93. Eva De Salvatore-Spaar

SG, Unternehmerin, Geschäftsführerin IT rockt

Mit Eva De Salvatore-Spaar erhielt die Ostschweizer Standortinitiative «IT St.Gallen rockt» im Oktober 2017 eine neue Geschäftsführerin. Nach ihrem Studium an der Universität Zürich kehrte die gebürtige St.Gallerin zurück in die Ostschweiz, startete eine Bankkarriere und gründete ihr eigenes Start-up. Mit der Gründung des Onlineshop Pandoolino hat sich De Salvatore-Spaar einen Traum erfüllt. De Salvatore ist verheiratet und Mutter von drei Kindern.

92. Hans-Willy Brockes

SG, Geschäftsführer ESB Marketing Netzwerk AG, Digital Sport Hub Switzerland

1993 wurde Hans-Willy Brockes Geschäftsführer der Beratungsgesellschaft Team Information Center und entwickelte kurz darauf mit der ESB-Europäische Sponsoringbörse den ersten «digitalen Marktplatz für Sponsoren und Sucher». 2014 umbenannt in ESB Marketing-Netzwerk, ist sein Unternehmen heute Marktführer für Know-how und Kontakte im professionellen Markt für Sport, Entertainment und Marketing.

94. Raphael Rohner und David Nüesch

SG, Gründer Beneva International AG

Gegründet wurde das Unternehmen 2017 in Widnau. 2020 übernahm die Coiffeur-Kette Gidor das Rheintaler Start-up, um mit Beneva Black ihre Position im Schweizer Beauty-Onlinehandel auszubauen. Mit dem Kauf übernahm Gidor nicht nur einen grossartigen Online-Shop, sie holte sich auch zusätzliches Know-how in der Produktentwicklung und Vermarktung von Kosmetik ins Haus. Bereits 12 Monate nach seiner Gründung expandierte Beneva Black mit seinen Produkten nach Deutschland und Österreich und gewann zweimal den Shop Usability Award, der als wichtigste deutschsprachige Auszeichnung für Shop Usability und Design im E-Commerce gilt.

95. Roger Eberle

SG, CEO GalvoSurge Dental AG

Roger Eberle ist Chef der 2015 gegründeten GalvoSurge Dental AG in Widnau. Das Unternehmen hat ein Dentalimplantat-Reinigungssystem entwickelt, mit dem Mikroorganismen schnell, sanft und effektiv von freiliegenden, im Kieferknochen verankerten, elektrisch leitfähigen Zahnimplantaten entfernt werden können. Das System nutzt das Prinzip der Elektrolyse, um den Biofilm ohne herkömmliches Schleifen und Bürsten in nur zwei Minuten von der Implantat-Oberfläche abzulösen. Galvo Surge stand im Final des diesjährigen Swiss Medtech Awards.

97. Friedrich Kisters

TG, CEO OriginStamp AG

Mit dem 2019 gegründeten Start-up OriginStamp AG ist Friedrich Kisters Wegbereiter für eine sichere digitale Zukunft. Das Kreuzlinger Unternehmen gehört bereits jetzt zu den Marktführern für Blockchain-basierte digitale Zeitstempel. Mit der sogenannten «TrustedBox» lassen sich Daten automatisiert, verschlüsselt und digital gestempelt sichern. Hacker haben so keine Chance mehr, aus gestohlenen Daten Profit zu schlagen.

96. Florian Forster

SG, CEO CAOS AG

Die Verwaltung mehrerer Identitäten innerhalb moderner IT-Systeme für eine einzelne Person ist teuer, ineffizient und oft unsicher. Mit ZITADEL bietet das 2019 gegründete St.Galler Start-up CAOS mit 11 Mitarbeitern eine moderne SaaS-Plattform für die Verwaltung von Identitäten, die sichere Benutzerauthentifizierung und die Integration von Kundenanwendungsfällen an. CAOS gehört zu den fünf Gewinnern der diesjährigen Swisscom Start-up Challenge.

98. Josip Sunic

SG, Gründer & CEO AppArranger AG

Die AppArranger AG aus St.Gallen entwickelt und betreibt eine Onlineplattform für den Handel und das Management von Dienstleistungsterminen. AppArranger soll das Google für die Suche nach Dienstleistungen und Dienstleistern werden, so die Vision des Gründers Josip Sunic, Gründer und ehemaliger CEO des Ostschweizer PC-Herstellers Prime Computer. Für die Vermittlung von Hilfeleistungen entwickelte er zudem die kostenlose App HelpArranger. Dafür erhielt das Start-up Unterstützung von Microsoft Schweiz. Sunic ist Mitglied des Expertenkomitees von Startfeld, dem Ostschweizer Förderverein für Start-ups.

99. Timur Sagirosman

SG, Head of IT «IT rockt!»

Sagirosman ist seit 2020 beim Ostschweizer IT-Netzwerk. Er ist mitverantwortlich für die Umsetzung der Vernetzungsplattform «Matchd», die «IT rockt!» im Juni dieses Jahres im Rahmen der IT-Bildungsoffensive lanciert hat. Vor seiner Zeit bei «IT rockt!» war er stellvertretender Geschäftsführer bei Startfeld und Projektmanager beim IFJ Institut für Jungunternehmen. Als Start-up-Consultant begleitete der ehemalige UBS-Banker den Aufbau, die Finanzierung und Etablierung von digitalen Geschäftsmodellen in der Ostschweiz.

101. Michael Rey & Lukas Naef

TG, Eigentümer Rey Automation AG

Nach mehreren Jahren als CEO hat Michael Rey gemeinsam mit Lukas Naef 2020 die Eigentümerschaft der Rey Automation AG übernommen. Das Unternehmen aus Sirnach hat sich in den vergangenen 40 Jahren national wie auch international zu einem renommierten Dienstleister für anspruchsvolle Automations- und Digitalisierungslösungen entwickelt. Mit seinen 71 Mitarbeitern entwickelt Rey Automation massgeschneiderte Kundenlösungen für Produktions- oder Infrastrukturanlagen.

100. Reto Rutz

SG, Präsident «IT rockt!», Geschäftsführer Valantic CEC Schweiz

Das Ostschweizer IT-Netzwerk «IT rockt!» hat an seiner diesjährigen Mitgliederversammlung Reto Rutz zum neuen Präsidenten gewählt. Seit 1999 hat sich Rutz stets den Bereichen Sales und Marketing sowie der Führung und Entwicklung von Mitarbeitern verschrieben. Als Verkaufsberater, Key Account Manager sowie Projektleiter war er jahrelang für die Firma SFS tätig. Ausserdem war er mehrere Jahre Verkaufsleiter in einem Unternehmen in der Medizinalindustrie. Seine Weiterbildung absolvierte Rutz in General Management sowie B2B-Marketing und B2B-Sales an FHS und HSG.

Digital Shaper vermisst?

Fehlt Ihrer Meinung nach jemand auf dieser Liste? Dann schreiben Sie uns mit einer kurzen Begründung auf info@eastdigital.ch, wer auf der nächsten Digital-Shapers-Liste nicht fehlen sollte.